

Der „Engel von Ditterke“ hilft jungen und alten Menschen

Region Hannover zeichnet Elisabeth Sennewald für ihr ehrenamtliches Engagement aus

Gehrden. Sie ist mit den Gedanken noch gar nicht richtig zu Hause. Elisabeth Sennewald kommt gerade von der Betreuung einer syrischen Flüchtlingsfrau. Die 75-Jährige kümmert sich seit rund sechs Jahren um die inzwischen 40-Jährige. „Sie kam als Analphabetin hierher, musste erst einmal lesen und schreiben lernen“, berichtet sie. „Das ist ihr nicht besonders leicht gefallen.“

Elisabeth Sennewald ist eine von 25 Menschen und Initiativen, die die Region Hannover für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet hat. Im April bekam sie in einer Feierstunde vom Ersten Regionsrat Jens Palandt die Ehrenmedaille und eine Urkunde.

Die Region ehrt Sennewald für ihren „verlässlichen Einsatz für das Gemeinwohl“ in ganz Gehrden und natürlich in Ditterke, wo sie mit ihrem Mann wohnt. Hier war sie erst am Morgen gestartet, um die junge Frau aus Syrien zu ihrem Praktikumsplatz zu bringen und ihr den nicht einfachen Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hannover zu erklären. Das macht der „Engel von Ditterke“, wie Elisabeth Sennewald inzwischen von einigen Menschen im Ort genannt wird.

Sennewald will die Menschen nicht alleine lassen

„Das ist alles nicht so einfach, wenn man auf den Bus angewiesen ist“, berichtet sie. Zum Beispiel gehe es damit los, dass vie-



Besonderes Engagement: Elisabeth Sennewald hilft jungen und alten Menschen.

MATHIAS KLEIN

le Busse am Morgen nur Schülerinnen und Schüler mitnehmen. „Wir haben uns die Haltestellen angeschaut, damit sie das alles besser findet“, sagt Sennewald. Denn die Chance, sich bei dem Praktikum in einem Kindergarten zu beweisen, wolle sie nutzen.

„Man kann die Menschen ja nicht alleine lassen, wenn sie Hilfe brauchen“, sagt die 75-Jährige. Deshalb kümmert sie sich auch um alte Menschen im Dorf,

erledigt Einkäufe, hilft bei Problemen mit Behörden oder lädt einsame Menschen einfach mal zu Kaffee und Kuchen auf der Terrasse ein.

Begonnen hat Sennewald mit ihrem ehrenamtlichen Engagement vor zehn Jahren, als sie in den Ruhestand gegangen ist. Sie hatte eine Freundin, die bei der Tafel in Gehrden mitgearbeitet hat, und fragte, ob sie sich dort auch engagieren könne. Die Freundin

hatte ihr dann das Kreativ-Café Gehrden empfohlen, eine Einrichtung der Kirchengemeinde.

Auch mal mit der Faust auf den Tisch hauen

Dort lernte sie dann unter anderem die Frau kennen, um die sie sich jetzt noch kümmert. Und deren Weg in ein selbstständiges, gut integriertes Leben in Deutschland sie fördert. Dabei

scheut sich die eigentlich eher ruhige und zurückhaltende Frau nicht, auch einmal mit der Faust auf den Tisch zu hauen, zum Beispiel bei der Ausländerbehörde. „Das hilft“, sagt sie.

Gern kümmert sie sich auch um Kinder, die nicht die besten Bildungsvoraussetzungen haben. „Die ersten, mit denen ich angefangen habe, machen jetzt gerade Abitur“, berichtet sie stolz. Und vieles anderes kommt dazu, sei es die monatliche Teestunde in Ditterke, ihr Engagement in der Kirchengemeinde oder die aktive Beteiligung bei Dorffesten.

Bei allem Engagement beschäftigt Sennewald, warum unter den jüngeren Leuten eher ein geringes Interesse an ehrenamtlicher Arbeit herrscht. Es sei schade und tue der Gesellschaft nicht gut, meint Sennewald. Aber immer, wenn sie jemanden anspreche, werde geblockt. Und mit der geringen Zeit argumentiert.

Die ausgezeichneten Personen, Vereine und Projekte wurden von den Kommunen, den Mitgliedern der Regionsversammlung und den Dezernentinnen und Dezernenten der Regionsverwaltung vorgeschlagen und von Mitgliedern der Regionsversammlung und -verwaltung ausgewählt.

In Gehrden hat die Region außerdem das Engagement rund um das Dorfhaus Bente und die Ehrenamtlichen im Mehrgenerationenhaus Gehrden ausgezeichnet.

Gartenfestival
HERRENHAUSEN

140 Aussteller | Garten | Wohnen | Lebensart

22. - 25. Mai

HERRENHÄUSER GÄRTEN | HANNOVER

Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse
Fr. - So. 10 - 19 Uhr | Mo. 10 - 18 Uhr

FREIKARTEN zu gewinnen!
QR-Code scannen & teilnehmen

www.gartenfestivals.de

Mehrgenerationen-Treff veranstaltet Table-Quiz

Gehrden. Der Mehrgenerationen-Treff Gehrden lädt zum 1. Table-Quiz für Freitag, 22. Mai, von 18.30 bis etwa 20.30 Uhr ein. Interessierte erhalten in fünf Spielrunden jeweils zehn Fragen aus den Themenbereichen Allgemeinwissen, Kunst/Kultur/Bühne/Fernsehen, Sport, USA

und unnützes Wissen. Es wird in fünf Gruppen mit vier bis sechs Personen gespielt. Der Gewinner erhält am Ende einen kleinen Preis. Die Teilnehmer zahlen 3 Euro. Die Veranstalter bitten um eine Anmeldung bis zum 20. Mai im Internet unter www.mgt-gehrden.de. (RED)

Rathaus bleibt Mitte Juni einen Tag geschlossen

Gehrden. Das Rathaus der Stadt Gehrden bleibt am Montag, 15. Juni, aufgrund eines betrieblichen Ausfluges ganztägig geschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten,

dringende Angelegenheiten bereits im Vorfeld zu erledigen oder auf die Online-Dienstleistungen des Gehrden Serviceportals unter www.gehrden.de auszuweichen. (TOW)

„Wir haben uns viele Gedanken gemacht“

-ANZEIGE-

Fortsetzung von Seite 1

Besonders deutlich wird das bei einem der aktuell ausgestellten Werke: Überlagerte Buchstabenformen, starke Farbkontraste und unterschiedliche Ebenen erinnern an die Buchstabenkombinationen eines klassischen Augentests. Betrachtende beginnen fast automatisch damit, einzelne Zeichen zu entziffern und den Blick zu fokussieren. Genau dieses Spiel mit Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Interpretation macht das Werk so passend für den Ausstellungsort.

Hier steht die Kunst im Mittelpunkt

„Mein Schaufenster lebt“, sagt Silvia Krone. Deshalb sei es ihr



Silvia Krone und Jürgen Gorgs setzen bei der Auswahl der Bilder auf helle und leuchtende Farben. FOTOS: TOBIAS WELZ

wichtig gewesen, die Bilder nicht nur beiläufig zu integrieren, sondern ihnen bewusst Raum zu geben. Die Kunstwerke stehen

sichtbar im Zentrum der Gestaltung und fügen sich bewusst in die jeweilige Schaufensterinszenierung ein.

„Mir ist wichtig, dass die Bilder wirklich zur Geltung kommen. Ich verstecke sie nicht“, sagt die Augenoptikermeisterin, die in Gehrden seit vielen Jahren auch für ihre kreativen Schaufensterideen bekannt ist. Immer wieder gibt sie dabei auch regionaler Kunst und kreativen Projekten Raum – etwa mit Arbeiten des Empelder Künstlers Alreza Omumi oder Projekten der Oberschule Gehrden.

Wahrnehmung zwischen Optik und Kunst

Für Jürgen Gorgs ist die Ausstellung eine besondere Möglichkeit, seine Werke einem breiten Publikum zu präsentieren. Rund 30 Arbeiten hatte er im Rahmen des Projekts „Kunst schaut in die

Stadt“ eingereicht. Eine Auswahl seiner Werke ist nun in der Dammtor Optik zu sehen.

„Wir haben uns viele Gedanken gemacht, welche Bilder im



Das Schaufenster der Dammtor Optik zeigt noch bis Ende Juni Kunstwerke von Jürgen Gorgs.

Schaufenster besonders gut wirken“, sagt Gorgs. Deshalb fiel die Wahl auf helle Arbeiten mit kräftigen, leuchtenden Farben, die auch aus etwas Entfernung Aufmerksamkeit erzeugen.

Die Zusammenarbeit mit Silvia Krone beschreibt der Künstler als besonders harmonisch. „Ich würde das unabhängig von dem Projekt jederzeit wiederholen“, bestätigt Silvia Krone.

Auch inhaltlich verbindet beide das Thema Wahrnehmung. „Abstrakte Kunst lädt dazu ein, eigene Gefühle, Erinnerungen und Gedanken zuzulassen“, sagt Gorgs. Seine Bilder sollen nicht einfach erklärt werden – sondern wirken.

Die Gestaltung des Schaufensters wird Mitte oder Ende

kommender Woche erneut verändert. Wer die aktuelle Gestaltung noch sehen möchte, sollte deshalb in den kommenden Tagen vorbeischaun.

Krone und Gorgs sind sich zudem einig, dass Gehrden kulturell ohnehin viel zu bieten habe. Aktionen wie „Kunst schaut in die Stadt“ seien eine schöne Möglichkeit, heimische Kunst und Kultur sichtbar zu machen. Und Menschen ganz niedrigschwellig mitten im Alltag der Innenstadt damit zu erreichen. (TOW)

Dammtor Optik Krone
Dammtor 9
30989 Gehrden
Telefon: 05108 925711

➔ www.dammtor-optik.de

trinkgut

Gültig vom 18.05. - 23.05.26

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,01)
zzgl. € 3,90 Pfand

9.99

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,48)
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99 Glasflaschen

Krombacher Pils
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,25/1,58) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

12.49

Herforder Pils
versch. Sorten
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,23) zzgl. € 3,66 Pfand

10.99

Coca-Cola, Fanta o. Sprite
und weitere Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,92)
zzgl. € 3,30 Pfand

10.99

König Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20/1,51)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Haribo Fruchtgummi
versch. Sorten
je 1125 g - 1350 g Dose
(1 kg = ab 4,93)

6.66

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,21)
zzgl. € 3,90 Pfand

11.99

Strohmann Weizenkorn o. Kräuterlikör
32% / 30% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 7,84)

5.49

Three Sixty Vodka Original o. Easy
37,5% / 20% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Aperitivo
11% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Rotkäppchen Sekt o. Fruchtsecco
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,99)

2.99

Vorteilspreis 9.49 € mit der trinkgut App (1 l = € 13,58)

Vorteilspreis 2.79 € mit der trinkgut App (1 l = € 3,72)